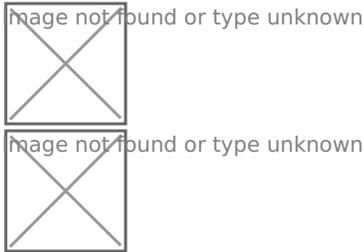


Weltherrschaftsübernahme durch Aquatropolis

Beitrag von „Nr.1“ vom 24. April 2007, 06:56

Über einem Satellitenkanal ist eine Sondersendung des aquatropolisischen Fernsehkanals 1 zu empfangen.



Sehr geehrte Zuschauer in aller Welt, wir bitten um Ihre Aufmerksamkeit!

Wie soebend der das Nummeratorium von Aquatropolis bekannt gab, werden sich Kürze alle Nummern an die Staatengemeinschaft wenden. In einer Ansprache soll die aquatropolitische Weltherrschaftsresolution verlesen und der Völkergemeinschaft ein Ultimatum gestellt werden. Bleiben Sie dran, wir schalten direkt ins Nummeralstudio, sobald die nummern eintreffen.

Die Sondernachrichten werden unterbrochen und eine Sendeschleife eingeblendet.

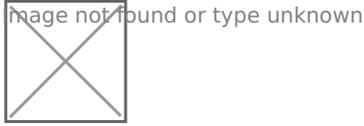
[Sendeschleife ansehen ..](#)

Beitrag von „Fu-Man Tsu“ vom 24. April 2007, 10:03

Bin nach wie vor der Meinung, dass der Umfang von dem Kater zu groß ist.

Beitrag von „Frode von Fipsenstein“ vom 24. April 2007, 12:12

Katzen gibt es seit neuestem auch im praktischen Flacon:



Beitrag von „Faantir Gried“ vom 24. April 2007, 14:29

Völlig geschmacklos. Vielleicht sollte man Sie mal in so eine Flasche stopfen.

Beitrag von „Foxy Cleo“ vom 24. April 2007, 14:33

Zitat

Original von Frode von Fipsenstein

Katzen gibt es seit neuestem auch im praktischen Flacon:



Sie Unmensch 😈

Ich bin sprachlos, wie hier diese kleinen süßen Kätzchen nur so gequält werden können 😭

Ich schliesse mich Herrn Faantir Gried an, und werde sie demnächst auch in so eine Flasche quätschen lassen. 😈

Beitrag von „Nr.1“ vom 24. April 2007, 14:34

Zitat

Original von Frode von Fipsenstein

Katzen gibt es seit neuestem auch im praktischen Flacon:



Dies widerspricht ganz eindeutig der universalen Katzenrechtsverordnung. Unser Geheimdienst wird sich um Sie kümmern, Herr von fipsenstein.

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 24. April 2007, 15:20

Ich schlage eine Kooperation vor. Wir haben da ein ganz besonderes Glas, aus dem ihn niemand befreien kann.

Beitrag von „Nr.1“ vom 24. April 2007, 15:43

Gekauft.

Beitrag von „Fu-Man Tsu“ vom 24. April 2007, 15:52

Interessant.

Frage mich gerade, was schlimmer ist. Die Katzen im Glas oder die Kooperation zwischen Wesir Faantir Gried und dem Emir Nr.1.

Vielleicht hat auch der Wesir nur gefallen an den Gedanken gefunden, einmal Weltherrscher zu sein.

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 24. April 2007, 15:54

Ich bin schon seit einem halben Jahr kein Wesir mehr. Außerdem ist jeder Thron eine Zielscheibe. Man sollte lieber der Schatten sein 😊

Beitrag von „Fu-Man Tsu“ vom 24. April 2007, 16:31

Bin ich schlecht informiert, naja.

Wenn auf dem Thron keiner sitzt, kann auch ein Schatten zur Zielscheibe werden.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 24. April 2007, 19:49

Weltherrschaft ... *murmelt etwas in seinen Bart*

Das von Aquatropolis ist doch völlig absurd!

Beitrag von „Ghandil Wao Van'hia“ vom 25. April 2007, 11:19

Wenn sie Katzen in Gläsern verkaufen, warum dann keine aquatropolischen Nummern auch? Ich kenne da Gegenden wo solcherlei Dinge bestimmt als günstige Souvenirs verkauft werden würden.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 25. April 2007, 15:25

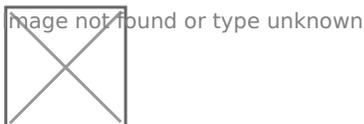
Ich kenne da Gegenden, wo Leute, die sowas versuchen würden, als günstige Versuchsobjekte und Organspender gern gesehen sind... 😊

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 25. April 2007, 17:45

Ich kenne hier eine ganze Menge Personen die von gewissen Leuten mal besucht werden sollten.

Beitrag von „Nr.1“ vom 25. April 2007, 21:51

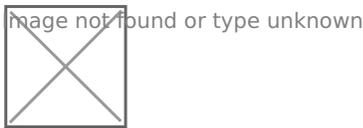
Der dunkle Bildschirm erhellt sich und zeigt die versammelten Nummern.



Ladies und Gentlemen,

mein Name ist Dr. Graf Driwinski von Düsterstein, Großneptun von Aquatropolis oder kurz, Nr.1. Ich stelle Ihnen mein Nummeratorium vor. Nr.2, Lady enigma, vielen auch bekannt als "Die Lady, mit der man besser nicht Frühstück". Nr.3, vielen bekannt, Baron Wilhelm von Klink. Ehemaliger Bergener Flüchtling, heute der zweitmächtigste Mann der Welt. Nr.4, Kapitän Hank Scorpio. Außerdem im Studio, Sie sehen ihn dort drüben gefesselt auf dem stuhl sitzen, Herr Valmir aus Soma. Wir kommen später zu ihm. Bevor wir unsere Forderungen stellen, erkläre ich Ihnen, was geschieht, wenn Sie diesen nicht nachkommen.

Darf ich vorstellen, der **Van-Allen-Gürtel**.



Es handelt sich dabei um einen Gürtel aus geladenen Teilchen, eingefangen durch das magnetische Feld der Erde. Er besteht im Wesentlichen aus zwei Zonen. Die Teilchen dort schwingen zwischen den Polen der Erde hin und her, hin und her. Der innere Strahlungsgürtel besteht im wesentlichen aus Protonen und Elektronen, der äußere Strahlungsgürtel hauptsächlich aus Elektronen. Ein überladener Gürtel ist verantwortlich für die Polarlichter. Die Gürtel sind für künstliche Satelliten ein Risiko und in mittlerem Ausmass für menschliche Wesen gefährlich. Eine Abschirmung dagegen ist schwierig anzufertigen und sehr kostspielig. Dieser Gürtel beschädigt Satelliten. Darum werden solche in der Lücke zwischen beiden Gürtelteilen betrieben.

Soweit so gut. Was geschähe nun nach einer Kernexplosion in 150 bis 350 km Höhe?

1. EMP-Schäden unterhalb der Explosion. Luftmoleküle werden durch freigesetzte Gammastrahlungen ionisiert, entlang der Erdmagnetfeldlinien beschleunigt und erzeugen unangenehme Radiowellen bis zu 250 MHz, die auf die Erde niedergehen:

- Straßenbeleuchtungen fallen aus
- Marinennavigationssysteme fallen aus
- Funkverkehr fällt aus

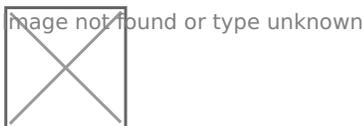
- Telefone funktionieren nicht mehr

Wie gesagt, alles unangenehm, doch überschaubar. Die betroffenen Nationen könnten durch ein paar Milliarden Sonderausgaben und etwas Zeit die Folgen der EMP wieder beheben. Gravierender und für uns Maßgebend sind die Folgen im Weltraum selbst. Hier gibt es zwei Folgeschäden:

1. Satelliten werden einer kurzzeitigen direkten Gamma- und Röntgenstrahlung ausgesetzt. Diese Strahlung zerstört einen Teil der Satelliten, wenngleich die meisten nur leicht verletzt blieben.

2a. Nun aber kommt der Punkt, worauf ich eigentlich hinaus will. Auf lange Sicht entsteht neben dem Van-Allen-Strahlungsgürtel ein dritter, künstlicher Gürtel und zwar genau zwischen den beiden natürlichen Gürteln zwischen 6000 und 12.000 km Höhe. Genau die Gegend, wo bisher Satelliten vor Strahlung sicher sind. Die Satelliten werden zerstört. Das Wichtigste an der Sache, der neu erzeugte Van-Allen-Zwischengürtel ist eine dauerhafte Angelegenheit. Es ist dann auch nicht mehr möglich, normale Satelliten zu betreiben.

2b. Die nach dem Gammabeschuß zurückgebliebenen positiv geladenen Atome erzeugen nun durch Wechselwirkungen mit dem Erdmagnetfeld entstehen niedrigfrequente Wellen, welche den ganzen Planeten umfassen. Sie erzeugen dann in langen Kabeln unter der Erde oder unter Wasser hohe Spannungen und lassen weltweit Stromkreise durchbrennen.



Ich komme nun zu einigen sozialen Szenarien, mit denen Sie zu rechnen haben:

- Einige von uns bewaffnete und instruierte Revolutionstruppen werden während des EMP-Schadens zuschlagen.
- Der Satellitengesteuerte Militärverkehr kommt zum Erliegen. Kleinere, bisher rückschrittlichere Staaten werden jenen den Krieg erklären, welche bisher den logistischen Vorteil auf ihrer Seite hatten, denn der ist nun weg.
- Satellitengesteuerter Schiffsverkehr bricht irreparabel zusammen. Piraterie in ungeahntem Ausmaß bricht aus. Die Seefahrt muß sich wieder auf alte

- Navigationstechniken einlassen. Öltanker und Frachter werden vermehrt sinken.
- Satellitengesteuerter Flugverkehr fällt aus. Maschinen schmieren vermehrt ab, ein komplett neues Netz muß erdacht werden. Die führenden Flugunternehmen müssen Ihre Vormacht an die Rückschrittlichen abgeben, welche gelernt haben, ohne hightech auszukommen.
 - Wettervorhersagen sind durch Satellitentechnologie nicht mehr möglich. Mit all den Folgen, die sich darauf für den Verkehr ergeben.
 - So ziemlich alle Börsen dürften zusammenbrechen. Unternehmen, welche auf Satellitentechnologie bauen, sind von einem Tag auf den anderen nichts mehr Wert. Ebenso alle angeschlossene Wirtschaftszweige. Wenn plötzlich Handelswege ausfallen. Die Telefonkommunikation bricht zusammen. Das Telefonnetz dürfte ziemlich überlastet werden, wenn es den Teil, den bisher Satelliten-Com trug, nun auch das Struppennetz tragen soll - das ja durch die niedrigfrequente Strahlung selbst auch mit Durchschmorattacken versehen wird. Dies zusammen wäre die größte Wirtschaftskatastrophe aller Zeiten, denn über mehrere Ecken ist heute so ziemlich jeder Weltkonzern von Satelliten- oder Telefonkommunikation abhängig.

Sicher sind noch weitere Szenarien denkbar. Allein die Schadensbegrenzung risse Risse in die Staatshaushalte, von den Wiederaufbereitungs- und Umstrukturierungskosten ganz zu schweigen. Außerdem würde die Welt kommunikationstechnisch ins vorige Jahrhundert gebommt.

Wie Sie vielleicht wissen, haben wir vor Monaten zwei alte Atombomben sehr kostspielig aus der Republik Marelle erstanden und in unseren Labors neu aufbereitet. Dadurch entstanden mehrere kleine Bomben, darunter eine für den Weltraum und eine für einen Staat, an dem wir heute Abend demonstrieren, daß wir tatsächlich im Besitz funktionierender Nuklearwaffen sind.

Und nun unsere 18 Forderungen:

1. Jeder Staat läßt uns monatlich 5% seines Staatseinnahmen zukommen.
2. Die Fipsenstein Fluglinie wird geschlossen und durch die Aqua Air ersetzt.
3. Die Rüstungsausgaben von Industriestaaten werden um 20% verringert.
4. Jeder Staat benennt einen Ort oder eine Gegend nach mir.
5. Jegliche Sanktionen gegen Aquatropolis oder deren Staatsbürger werden aufgehoben.
6. Stanislav Goldmann und Frantier Gried tanzen einen Tango.
7. Friederike Fresse hört auf zu existieren.
8. Jeder Staat errichtet eine aquatropolisische Botschaft.
9. Die USSRAT wird von allen Völkern in einem Anerkennungsvertrag anerkannt.
10. Der Pottyländische König entschuldigt sich bei mir.

11. Turanien legalisiert unsere biologischen Krabbentests vor ihrer Küste.
12. Grimmbart rasiert sich.
13. Thorfynn Taake erhält ein Regierungsamt in Irkanien.
14. Nöresund erklärt Luise von Rotbart zur Staatsheldin.
15. Der Kaiser von Pizarros zeigt sein Gesicht.
16. Ich erhalte einen dreibürgischen Adelstitel samt hexagonisches Schloß.
17. Alle kriegerischen Aktionen innerhalb der OIK werden beendet und müssen von uns in Zukunft genehmigt werden.
18. Die UVNO errichtet einen bedingungslosen Sitz für einen aquatropolischen Delegierten.

Von diesen Forderungen ausgenommen sind die USSRAT, Narapul, Stauffen, Neu Babylon, Landinien, Neunseenland, Balakonien und Andro.

EDIT:Wir stellen der Welt ein Ultimatum von 14 Tagen. Am Donnerstag den 10. Mai um genau 18:00 Uhr läuft dieses ab.

Greift zum Telefon

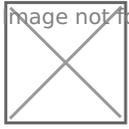
telefon99 Verstehe, der Flieger befindet sich über der Abwurfzone. Sind die Satellitenkameras plaziert, ja? Danke, gut!

Wie ich höre, ist alles bereit. Sehen Sie diesen Knopf hier. Er ist mit einem Lämpchen unseres Bombers verbunden. Drücke ich ihn, dann wird der Pilot eine Nuklearbombe auf einen von uns ausgewählten Staat abwerfen.

Führt den Finger zum Knöpfchen, hält dann aber inne. Schaut zu seinen Nummernkollegen. Versucht es erneut und stoppt wieder. Sinkt zurück in seinen Stuhl.

Ach, ich kann es nicht. Vielleicht ist diese Demonstration ja gar nicht notwendig. Lassen wir die Menschen einfach leben, nicht? Es sind doch so viele, sicher sind auch einige Katzenliebhaber darunter ...

image not found or type unknown



so Wir wenden uns ausschließlich an Nationen, welche eine runde Erde simulieren. Flachscheibensimulanten und Spaßnationen, welche realistische Simulationen ablehnen, lassen wir außen vor. *so* 😊

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 25. April 2007, 22:18

Okay, da wir keine Satelliten benutzen und wir dem Verbrecher Taake sicher kein Amt geben sehen wir ihre Drohung als nichtig an.

Beitrag von „Nr.1“ vom 25. April 2007, 22:48

Was dann geschieht:

Zitat

Original von Lady Enigma

sieht den Großneptun an und kann nicht glauben, was sie sieht.

[SIZE=1]Sie haben doch wohl keine Skrupel, oder was?[/SIZE]

Zitat

Original von Nr.1

[SIZE=1]Ich? Ah, iwo, es leben dort ja auch Katzen. [/SIZE]

Streichelt seine eigene. Versucht abzulenken.

[SIZE=1]Außerdem habe ich gerade Kopfschmerzen.[/SIZE]

Zitat

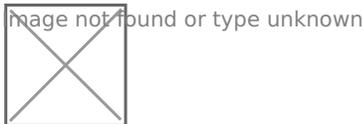
Original von Lady Enigma

Langt am Großneptun vorbei , drückt den Knopf und grinst in die Kamera.

So, in einigen Minuten sollten wir Ergebnisse sehen.

Nr.1 wird sie uns sicher gern erklären, er hat die Erklärung ja schon vorbereitet. 😄

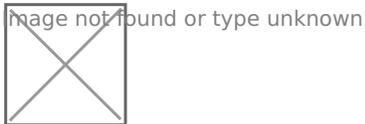
Schaut den Herrn von der Seite an und schüttelt den Kopf



Zitat

Original von Nr.1

Krallt sich an Mrs. Bigglesworth (seine Katze) und blickt ungläubig auf den Knopf.



Schaut nach links, nach rechts, in die Kamera. Greift sich ein Glas Wasser.

Öhm ... wann werden wir das Ergebnis sehen? Kommen Sie nachher nochmal in mein Büro, Nr.2.

Sucht aus einem Telefonbuch eine Nummer für Managercoaches heraus. Wird ein Gefühl mangelnder Autorität nicht los.

[SIZE=1]sentimentale Scheiße![/SIZE]

Alles anzeigen

Zitat

Original von Lady Enigma

Meine Damen und Herren,
soeben bekommen wir erste

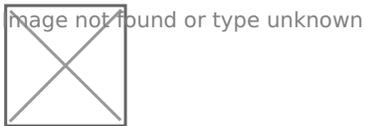
[Bilder](#)

In Kürze erfahren sie mehr, aber es sieht jetzt schon so aus, als wäre die Zielstellung erreicht.

Zitat

Original von Nr.1

Es handelt sich um Soma, dessen staatsmann wir ja hier neben uns sitzen haben.
Die Kamera schwenkt auf den am Stuhl gefesselten Valmir.



Beitrag von „Nr.1“ vom 25. April 2007, 23:54

Als RL-Referenz möchten wir noch ein seriöses Audiointerview anfügen.

Interview aus Spektrum der Wissenschaft: Atomexplosion im Weltraum

[Vorlesung \(25 MB\)](#)

Beitrag von „Juan Costa“ vom 26. April 2007, 00:19

Sollten sich diese Anfordern nicht als dummen Kinderstreich anfordern,
so werde ich geeignete Maßnahmen ergreifen.

Tolanica wird sich nicht nochmals von irgendjemanden auf der Erde unterdrücken lassen.

NIEMALS!

Ich ordne an, das sofort jegliche Verhandlungen mit dem Staate Aquatropolis eingestellt werden.

Ebenso ist die Armada Tolanica (Tolanische Kriegsmarine) in Alarmbereitschaft versetzt worden, um gegenfalls in Aquatropolissche Gewässer auszulaufen.

Ich werde im falle der Fälle nicht davor zurückschrecken, Tolanica mit allen Mitteln zu verteidigen!

Tolanica wird nicht einen Schatten stehen, und nicht auf irgendwelche Vorderungen, von geisteskranken Kriminellen eingehen!

Beitrag von „Nr.1“ vom 26. April 2007, 00:23

General, wir haben nicht vor, Tolanica anzugreifen. Wenn Sie nicht zahlen, werden wir lediglich eine Explosion im Weltall vornehmen. Ich nehme nicht an, daß das All in Ihr Terretorialgebiet fällt.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 26. April 2007, 00:25

Also unsere Raketen sind auf Aquatropolis gerichtet
Schaut auf seine Uhr

Fragen?

Beitrag von „T.E. Le Fon“ vom 26. April 2007, 00:27

Herr Costa, wenn Sie nicht auf Vorderungen eingehen, dann vielleicht auf Hinterungen?

Herr Eins, ich werde mich an meinen Teil unserer Abmachung halten, in ihrer Erklärung kann ich nicht erkennen dass Sie sich an Ihren Teil halten wollen....

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 26. April 2007, 00:34

Zitat

Original von Wolfram Lande

Also unsere Raketen sind auf Aquatropolis gerichtet
Schaut auf seine Uhr

Fragen?

Fragen? Aber sicher. Was wollen Sie damit bezwecken?
Glauben Sie , eine davon käme an?

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 26. April 2007, 00:35

Eine? Nahezu alle.

Beitrag von „T.E. Le Fon“ vom 26. April 2007, 00:36

Jaja, die irkanische Post ist sicher sehr zuverlässig

Beitrag von „Juan Costa“ vom 26. April 2007, 00:37

Trotzdem würde durch so eine Explosion die Gesamte Infrakstruktur und Wirtschaft in unsere Staate lahm legen.

Und das ist nicht die einzige Bedrohung die sie für uns Darstellen.

Wer versichert uns dass sie nicht auch auf uns eine Bombe abwerfen?

Und jetzt kommen sie nicht mit „sie haben mein Wort“ oder sonstigen Versicherungen.

Beitrag von „Nr.1“ vom 26. April 2007, 00:42

so Kleine Anmerkung:

1. Der Spieler von Valmir hat mir seine ID überlassen und

2. Der Atombombeneinschlag in Soma ist mit dessen Gründer abgesprochen. *so*

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 26. April 2007, 00:42

Einige hundert MRBM (Medium Range Ballistic Missiles) die in einigen dutzend Kilometern entfernung ihre VX-Cluster freisetzen dürften wahrlich schwer abzufangen sein.

Beitrag von „Nr.1“ vom 26. April 2007, 00:46

Wir verabscheuen Krieg. Wenn Sie uns mit Raketen angreifen, dann schlagen wir auf gleiche Weise zurück. Wir bedrohen doch nichtmal Ihr Staatsgebiet. Das All gehört allen. Darum heißt es ja All. Und da dürfen wir sprengen, was wir wollen.

Beitrag von „Juan Costa“ vom 26. April 2007, 00:48

Sie können im All machen was sie wollen, solange es keine Auswirkungen auf die friedlichen Nation auf der Erde hat.

Und falls sie ihre Drohungen erst machen wollen, werden wir ihnen falls es soweit kommt, genau wie Irkanien, ihnen denn Krieg erklären.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 26. April 2007, 00:52

VX? Sie meinen das Kampfgas?

Beitrag von „Nr.1“ vom 26. April 2007, 00:53

Sie sollten lieber zahlen. Das kommt Sie billiger als ein Krieg.

Beitrag von „Juan Costa“ vom 26. April 2007, 00:55

Zahlen?

Sie bekommen wohl da unten zu wenig Luft!

Beitrag von „Nr.1“ vom 26. April 2007, 00:57

5% Ihrer Staatseinnahmen sind ein guter Deal, wenn man die Folgen bedenkt. Ein Krieg wäre teurer.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 26. April 2007, 00:57

Wir brauchen keine Kriegserklärung um auf Terrorismus zu antworten.

Ach, im übrigen ...

[Neues aus Irkanien](#)

Zitat

VX? Sie meinen das Kampfgas?

Ja, und natürlich Sarin, das ist in der Herstellung günstiger.

Beitrag von „Juan Costa“ vom 26. April 2007, 01:01

Sehe ich das richtig, das Irkanien der einzige Staat neben uns ist, der sich gegen diese Terroristen stellt?

so gilt jetzt nur an die staaten die es schon gelesen haben 😊 *so*

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 26. April 2007, 01:02

Dank für die Info. Mal ehrlich. Militär sind Sie nicht.
Viel Spaß beim Versuch.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 26. April 2007, 01:04

Oh, sie irren.
Sie irren übrigens auch wenn sie annehmen dass wir militärische Ziele angreifen würden.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 26. April 2007, 01:16

Ihre Worte bestätigen meine Vermutung.
Was Sie mit ihren Gasen erwischen, ist der Ballast unserer Bevölkerung.
Was glauben Sie, wie hoch ist in einer derart militarisierten Gesellschaft wie der unseren wohl der Zivilschutz ausgeprägt?

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 26. April 2007, 01:19

Zitat

Original von Lady Enigma

Ihre Worte bestätigen meine Vermutung.

Was Sie mit ihren Gasen erwischen, ist der Ballast unserer Bevölkerung.

Was glauben Sie, wie hoch ist in einer derart militarisierten Gesellschaft wie der unseren wohl der Zivilschutz ausgeprägt?

Selbe Frage, anderes Volk.

Aber sie kennen VX scheinbar nicht wirklich.

Wie dem auch sei, passiert nun noch was?

Beitrag von „Nr.1“ vom 26. April 2007, 01:24

Zivilschutz? Was führen Sie heir für neue Worte ein, Nr.2?

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 26. April 2007, 01:33

Wie dem auch sei, es ist alles gesagt. Die Forderung mit Taake ist pure Illusion. Der wird eher hingerichtet als in die Regierung berufen.

Beitrag von „Nr.1“ vom 26. April 2007, 01:48

Sie sind ein Schreckensregent, der abgelöst gehört!

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 26. April 2007, 02:06

Vielleicht doch eine Assassine für Aquatropolis, ein schneller sauberer Tod dürfte für die gesamte Führungskaste äußerst heilsam sein. Aber das liegt nicht in meiner Befugnisse, ich kann nur den Hütern empfehlen, Aquatropolis aus Versehen zu verseuchen oder zu überfluten.

Beitrag von „Nr.1“ vom 26. April 2007, 02:22

Dann bin ich für überfluten. Dann würde sich nämlich nichts ändern.

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 26. April 2007, 02:24

Zitat

Original von Nr.1

Dann bin ich für überfluten. Dann würde sich nämlich nichts ändern.

Dermaßen, dass Sie ertrinken.

Beitrag von „Ghandil Wao Van'hia“ vom 26. April 2007, 04:41

Es leben die ostanischen Reiterhorden!

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 26. April 2007, 09:49

Es könnte uns natürlich auch ein Staat einen MIRV Sprengkopf samt Rakete überlassen...

Beitrag von „Henry J. Cherokee“ vom 26. April 2007, 15:10

Das können wir ihnen leider nicht anbieten werter Kollege, aber das stralische Militär ist Mobilgemacht worden und steht bereit, sollte es einen Angriff auf stralisches Hoheitsgebiet egal welcher Art geben. Gleiches gilt für befreundete Nationen, denen wir ohne große Diskussion beistehen.

Aquatropolis sei gewarnt. Wir werden uns nicht dem Terrorismus eines anderen Staates beugen!

Beitrag von „Mort Suidakra“ vom 26. April 2007, 18:30

Stralien hat Freunde ???



Beitrag von „Ghandil Wao Van'hia“ vom 26. April 2007, 18:48

Oh ja, Stralien hat Freunde! Sie werden es nicht glauben.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 26. April 2007, 18:50

Mindestens zwei.

Beitrag von „Mort Suidakra“ vom 26. April 2007, 20:46

Wow, hätte ich ja nicht gedacht, obwohl schon geahnt.

Balakonien und Stralien sind noch nicht so miteinander "warm" geworden, bisher.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 26. April 2007, 20:48

Das rührt vermutlich daher dass Sozialisten entweder niemandem vertrauen oder den falschen.

Beitrag von „Mort Suidakra“ vom 26. April 2007, 21:02

Wo gibt es denn hier Sozialisten ???

In Balakonien sind meistens die Konservativen an der Macht.

Die Linken sind neuem gerne Aufgeschlossen und interessiert gegenüber.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 26. April 2007, 22:51

"Konservativ" ist sehr subjektiv.

Beitrag von „Mort Suidakra“ vom 27. April 2007, 00:48

Kommt wohl auf den eigenen Standpunkt an.

Für mich ist alles rechts von mir und meiner Partei konservativ.

Die derzeitige Irkanische Regierung schätze ich auch so ein.

überlegt ob er seine aussenministerin vor beschweden vorwarnen soll

Ich heisse zwar nicht alle eure Regierungswege gut, aber ich arbeite gerne mit Irkenien zusammen.

Stralien selber ist gerade etwas schwer aber wir kommen noch in Kontakt ,denke ich.